



# „Mit Blech können wir alles!“

30 Jahre Eirenschmalz – Gerüstet für die Zukunft der Blechverarbeitung



Schon manch eine Erfolgsgeschichte hat in einer Garage begonnen. Vielleicht gedeihen gerade dort – zwischen öligem Werkzeug und Altpapier – die Ideen der Zukunft am besten. Die Garage, von der hier die Rede sein soll, gehörte zu einem Bauernhof in Schwabsoien, den Landwirtssohn Anton Eirenschmalz eigentlich von den Eltern übernehmen sollte. Eigentlich. Denn der junge Schlosser hat anderes im Sinn. Er schneidet, bearbeitet und gestaltet Blech in seiner Garage. 30 Jahre ist das jetzt her – und der Beginn einer unternehmerischen Erfolgsgeschichte.

Sehr bald wird „Toni“ Eirenschmalz die Garage zu eng, die Arbeit mit der Blechschere zu langsam und aufwendig. In ihm reift der Plan, sich eine Maschine zu kaufen, die Bleche mit Laserkraft schneidet, als wären sie Papier. Eine Millioneninvestition zwar, aber der junge Mann ist entschlossen. Da er jedoch außer Mut und Hartnäckigkeit zunächst keine Sicherheiten zu bieten hat, rennt Anton Eirenschmalz verschlossene Türen ein. Bis er einen findet, der an ihn glaubt. Der für ihn bürgt und einsteht. Dann ist der Millionenkredit da, die Maschine wird gekauft – und das Familienunternehmen Eirenschmalz wird aus der Taufe gehoben. „Es war die Initialzündung“, sagt der Unternehmer heute und blickt schmunzelnd und dankbar zurück.

Seit 1993, als Anton Eirenschmalz seine erste Laserschneidanlage kaufte, ist kaum

ein Jahr vergangen, dass der umtriebige Geschäftsmann nicht in Produktion, Maschinen, Fläche oder Mitarbeiter investiert hätte. Bereits ein Jahr später, 1994 erfolgte der Umzug aus der Garage an den jetzigen Standort, den östlichen Rand von Schwabsoien im Landkreis Weilheim-Schongau. Im gleichen Jahr folgt die Investition in die erste Trumpf-Laserschneidanlage. Der Bestand an technologisch hochmodernen Laserschneid-, stanz- und Laserschweißanlagen aus der renommierten Maschinenfabrik Trumpf hat sich bis heute auf knapp 40 erhöht.

### Blech-TECH GmbH & Co. KG

Ein weiterer Meilenstein wurde 2001 mit der Übernahme der heutigen Blech-TECH GmbH & Co. KG gesetzt. Das in Augsburg ansässige Unternehmen ist mit einem hochmodernen Maschinenpark ausgestattet und

hat sich mit seiner Laser-Stanztechnologie im Bereich Edelstahl und Aluminium spezialisiert. 160 Mitarbeiter sind heute dort für die Eirenschmalz Gruppe tätig, die auch in Augsburg beständig ihre Produktionskapazitäten erweitert.

### Zwei neue Produktionshallen

Das Familienunternehmen Eirenschmalz scheint das Wort Stillstand nicht zu kennen, hier gilt nur ‚vorwärts‘. Als 2017 die Erweiterung der Produktions- und Logistikhallen anstand, opferte die Familie Eirenschmalz sogar ihr privates Wohnhaus für das geplante Bauprojekt. Quasi auf dem Butterbrot wurde ein zweischiffiger Gebäudekomplex, 90 mal 90 Meter groß mit fast 100.000 Kubikmeter umbautem Raum entworfen und auf dem Gelände platziert. Allein – das Wohnhaus der Familie war im Weg. „Er hat versucht, es mir schonend beizubringen“, ☺



1990

In einer Garage als Schlossereibetrieb von Anton Eirenschmalz in Schwabsoien gegründet, entwickelt sich sehr schnell eine florierende Firma, die sich immer mehr auf die Blechbearbeitung konzentriert.

1993

Mit der ersten Laserschneidanlage gibt Anton Eirenschmalz die Richtung für die Zukunft seines Unternehmens vor.

1994

Die Produktion wird in eine neue Halle verlagert und erweitert.

2000

Mit der Investition in einen Rohrlaser erweitert sich das Angebotsspektrum um einen wichtigen Bestandteil

2001

Mit dem Kauf der Metalltechnik Huber und der Umfirmierung in die Blech-TECH GmbH & Co. KG erweitern sich die Kapazitäten | Laser-Stanztechnologie | Edelstahl und Aluminium





Innenansicht der neuen Halle – moderne Handschweißarbeitsplätze mit Bergblick.



Am Hauptsitz in Schwabsoien verdoppelte Eirenschmalz 2019 mit 14.000 Quadratmeter seine Produktionsfläche.

lacht Ehefrau Alexandra, die ebenfalls fest in die Geschäfte des Unternehmens eingebunden ist. Zwei Jahre später dann, 2019, feierte das Unternehmen den rund 15 Millionen Euro teuren Neubau, die Umstellung auf ein modernes Warenwirtschaftssystem, die Investition von neuen Maschinen sowie den Umzug der Arbeitsplätze in die modernen Produktionshallen. Und Alexandra Eirenschmalz atmete wieder ein bisschen

auf: Auch die Familie fand in der Zwischenzeit ein neues Zuhause und genießt mittlerweile von nebenan den Blick auf die Alpenkette. Die Nähe zum Unternehmen ist natürlich geblieben, denn sie ist für Anton und Alexandra keine rein räumliche Frage. Sie pflegen auch eine persönliche Nähe zu ihren Mitarbeitern und nehmen sich ihrer Anliegen an. „Wir sind und bleiben ein Familienunternehmen, egal ob mit vier oder

über vierhundert Mitarbeitern“, lacht die Chefin. Sie kennt alle Angestellten beim Namen und ist stets für Zuspruch und ein lockeres Wort zu haben. Die Eirenschmalz – sie mögen es bodenständig und authentisch, und so ist es ganz normal, dass sich auch der Chef die Hände schmutzig macht und in Jeans und Turnschuhen seiner Arbeit nachgeht. Und ganz selbstverständlich ist es auch, dass bereits die nächste Generation, Markus

und Kathrin Eirenschmalz ihren Platz im Unternehmen angetreten haben.

### Effizienz in Blech

„Was die Technik angeht, sind wir bis an die Zähne bewaffnet“, sagt Anton Eirenschmalz und grinst. Was so kriegerrisch klingen mag, soll das Augenmerk lediglich auf das wirklich Wesentliche lenken: Das Unternehmen ist technologisch für die Zukunft gerüstet, verfügt in jedem Segment über den neuesten Stand der Technik und einen hoch technisierten Maschinenpark. Bereits 2012 investierte Eirenschmalz in die 3D-Lasertechnologie und eröffnete sich damit noch einmal ganz neue Märkte. „Unser technischer Bauchladen ist riesengroß“ veranschaulicht es Markus Eirenschmalz, dem alle Produktionsabläufe unterliegen. Als Komplettanbieter für alle Bereiche der modernen Blechverarbeitung hat sich Eirenschmalz längst einen Namen gemacht.

Kompetenz und Knowhow zeichnet die Schwabsoier Unternehmensgruppe aus. „Wir fertigen für unsere Kunden Präzisionsteile und komplette Baugruppen in Blech und Rohr, aus Stahl, Edelstahl oder Aluminium“, ergänzt Markus Eirenschmalz. „Wir beraten bei der Entwicklung und Konstruktion, vom einzelnen Laserteil bis zum versandfertigen Produkt.“ Die Palette der technischen Möglichkeiten ist breit: Flachbettlasern, Lasergravieren, Rohre und Profile bearbeiten, Kombi-Laserstanzen, Umformen, automati-

siertes Abkanten, das Schweißen per Roboter und per Hand, 3D-Laserschweißen und 3D-Laserschneiden, Zerspanen, Oberflächen veredeln und Pulverbeschichten – jeder Fertigungsschritt wird präzise und formvollendet absolviert. Allein am Standort in Schwabsoien werden pro Tag 40 Tonnen Material verarbeitet und veredelt.

Es gibt nichts, was sich bei Eirenschmalz nicht aus Blech gestalten lässt. Auch der blecherne 3D-Dinosaurier, das Maskottchen des Unternehmens, das den Besucher am Eingang empfängt und auf LKW-Planen und Plakaten von der Innovationskraft des Mittelständlers zeugt, ist natürlich ein Eigenprodukt der Mitarbeiter. „Mit moderner Fiber-Lasertechnologie schneiden wir bis zu 30 Millimeter starke Platten. Außerdem stanzen wir jede gewünschte Größe, Form und Kontur“, erzählt ein Mitarbeiter beim Rundgang durch die Fertigung. „Was wir zusammenschweißen, hält für die Ewigkeit“, und seinem Lächeln mag man das Versprechen abnehmen. Denn auch mit der Qualitätssicherung nimmt es Eirenschmalz ernst. Die Werkstücke werden vor der Auslieferung mit modernster Messtechnik geprüft und begutachtet. „A propos Auslieferung – das können wir übrigens auch“, sagt Anton Eirenschmalz. Mehrere LKWs und Fahrer unterhält das Unternehmen und beliefert so seine Kunden deutschlandweit mit feinstem Blech aus Schwabsoien. ■

Angelika Hirschberg



„Die Kombination all dieser Technologien zur Laser-Blechbearbeitung sowie die Kompetenz unserer Mitarbeiter in Konstruktion und Fertigung machen Eirenschmalz zum perfekten Ansprechpartner. Mit Blech können wir einfach alles.“

Anton Eirenschmalz,  
Geschäftsführer der Eirenschmalz  
Unternehmensgruppe

### Eirenschmalz Maschinenbaumechanik und Metallbau GmbH

Altenstadter Straße 4  
86987 Schwabsoien  
Telefon (08868) 1800-0  
lasertechnik@eirenschmalz.de  
www.eirenschmalz.de

BILDER: EIRENSCHMALZ GMBH



2002

Die Blechfertigung der Saurer-Allma GmbH Kempten wird gekauft und in die Blechtechnik GmbH & Co. KG umfirmiert | Pulverbeschichtung | Montage kompletter Baugruppen

2006

Der Neubau der Fertigungshalle mit rund 4.000 m<sup>2</sup> Produktionsfläche ermöglicht weiteres Wachstum | automatisiertes Hochregallager

2007

Mit dem Kauf einer Produktionshalle mit ca. 6.000 m<sup>2</sup> zieht die Blech-TECH GmbH & Co. KG von Inningen nach Haunstetten um

2011

Der Standort Kempten wird geschlossen und die Pulverbeschichtung nach Augsburg verlagert

2012

Mit der Investition in eine 3D-Laserschneid- und -schweißanlage erweitert sich das Produktionsspektrum



2014

Der Bau eines neuen Bürogebäudes und einer neuen Produktionshalle wird fertiggestellt

2015

Auszeichnung zu „BAYERNS BEST 50“ durch das Bayerische Staatsministerium



2018

Erneute Auszeichnung zu „BAYERNS BEST 50“ und Auszeichnung als Finalist beim „Großen Preis des Mittelstandes“

2019

Mit dem Bau der neuen Produktionshalle erweitert sich die Produktionsfläche um 14.000 m<sup>2</sup> | Auszeichnung als Preisträger beim „Großen Preis des Mittelstandes“ und zugleich Verleihung der Ehrenplakette auf Bundesebene

2020

Eirenschmalz feiert 30-jähriges Bestehen – eine großartige Erfolgsgeschichte